

Abschlussbericht 9.TuS Coswig-OPEN 2016

+++++

Vom 24.-26.Juni 2016 fand traditionell zu Beginn der sächsischen Schulferien das 9.TuS Coswig-OPEN in Moritzburg statt. In diesem Jahren gingen 191 Schachspieler aus Deutschland, Russland und Lettland bei hochsommerlichen Temperaturen an den Start.

Im Rahmenprogramm konnte der Veranstalter einen Ausflug in das schöne Dresden organisieren. Der Kontakt der Angehörigen untereinander ist dem Veranstalter wichtig – weil damit eine persönliche und familiäre Atmosphäre entsteht, welche das Turnier kennzeichnen soll.

Eine Besonderheit des Turnieres war in den ersten Runden die absolute Schwüle – gefolgt von einem Extremgewitter am Samstag-Nachmittag während der 3.Runde. Ein Blitzeinschlag hatte nicht nur die Beleuchtung in allen Turnierräumen lahm gelegt, sondern auch andere Häuser und Ortschaften in einen „stromsparenden Zustand“ versetzt. Ein Org.-Helfer wuchtete gemeinsam mit einigen Autofahrern bei strömendem Regen einen Baum von der Straße. Manche einigten sich gleich auf Remis....andere nutzten die kurze Auszeit für ein Eis zwischendurch ... alles blieb ruhig und erwartungsfroh, wie es weitergehen soll. Nach wenigen Minuten beschloss die Turnierleitung, die Partien fortzusetzen und die Spieler in den „dunklen Ecken“ konnten sich an ein anderes freies Brett setzen, wo mehr Licht war. Die Folgerunde am Abend konnte sogar wieder pünktlich gestartet werden, sodass man wieder im Zeitplan war.

Die Auszeichnung der Preisträger und die Übergabe des tollen Glaspokales, der Geld- und Sachpreise, der anderen Pokale und der Urkunden erfolgte direkt vor dem schönen Moritzburger Barockschloss. Aschenbrödel mit seinen 2(!) Haselnüssen 😊 waren auch gekommen!

Turniersieger wurde nach hartem Kampf der Dresdner FIDE-Meister Hans Möhn, gefolgt von Großmeister Vorobiov aus Russland und dem jungen Dresdner Spitzenspieler und FIDE-Meister Maximilian Neef.



Alle weiteren Platzierungen und Kategorie-Wertungen können den Ranglisten entnommen werden:
<http://www.schach-coswig.de/1516/moritzburg/tabellen.php>.

Mehr als ein Drittel der Turnierspieler kamen zum ersten Mal nach Moritzburg (weiteste Anreise vermutlich von Kiel) und viele davon haben versichert, dass es nicht das letzte Mal gewesen sein wird.

Matthias Merker (TL)
Coswig, 29.06.2016